

Verein Dorfpflege Betheln von 1989

Jahreshauptversammlung am 17. Februar 2017 in „Meyers Bierstuben“

Die Versammlung beginnt um 19.00 Uhr mit einem gemeinsamen Braunkohlessen.

- TOP 1** Begrüßung und Eröffnung durch 1. Vorsitzende **Angela Grapentin** um 19.55Uhr. Unter den Anwesenden Bethelns Ehrenbürgermeister Werner Achilles, die Ratsmitglieder Christoph Meyer, Volker Schmidt, Ulrich Blasberg (gleichzeitig 2. Vorsitzender des Vereins), Ortsheimatpfleger Hans-Henning Maas, der frühere 1.Vorsitzende Helmut Meyer sowie Realverbandsvorsitzender Heiner Schwetje, für die LDZ Manfred Lilienthal.
- TOP 2** Teilnehmerliste umfasst 30 Personen – davon 29 stimmberechtigte Mitglieder. Keine Einwände gegen Tagesordnung; Versammlung somit beschlussfähig.
- TOP 3** Mit einer Schweigeminute wird ehrend des am 31.05.2016 verstorbenen Mitglieds Horst Bartels gedacht. Den Verstorbenen zeichnete eine überaus engagierte Mitarbeit und Vereinstreue aus.
- TOP 4** Das von Schriftführer **Jürgen Kossmann** gefertigte und vorgelesene Protokoll der JHV vom 19.02.2016 findet einmütige Genehmigung.
- TOP 5** Bericht der 1. Vorsitzenden (mit Fotos der jeweiligen Aktivitäten visuell per Beamer untermalt).Aktueller Mitgliederbestand – 76. In 2016 sind 11 neue Mitglieder eingetreten. 6 Vorstandssitzungen wurden im Vorjahr durchgeführt. 15 Veranstaltungen/Aktionen wurden organisiert und an weiteren aktiv teilgenommen. Diese waren, und zwar nach der JHV am 19.02.2016:
- Februar** 27.02. Schlagerparade in Kooperation mit DRK, AWO und SoVD; in Verbindung mit Kaffee- und Kuchentafel (Moderation: Peter Schröder und Edgar Hirsch aus Elze).
- März** 11.03. Müllsammlung mit Kindern des KiGa Betheln am Parkplatz beim Sportplatz und rund um die Wanderschutzhütte.
12.03. Müllsammlung in und um Betheln, Eddinghausen und H.E.. Großer Zuspruch (neben Jugendfeuerwehr auch zahlreiche Erwachsene und Kinder aus den 3 Dörfern beteiligt). Im Anschluss obligatorisches Frühstück in Meyers Bierstuben; erneut gespendet vom damaligen Bgm. Werner Achilles.
- April** 07.04. Interessanter und gut besuchter Dia-Vortrag Ernst-August Schlichting aus Eime. Thema „Eddinghausener oder Eddinghäuser Bach“ .
24.04. Kunsthandwerkermarkt des Kindergarten. Wir waren in Organisation und Unterstützung des Kaffee- und Kuchenzeltes eingebunden. Erlös diente den KiGa-Kids zur Anlage eines Pfades im Freigelände.
27.04. Zustandsprüfung der Bänke.
- Mai** 17.05. Malaktion mit Kindern in Tagesförderstätte der Diakonie Himmelsthür. Ziel war Unterstützung eines Projektes zur Herstellung eines überdimensionalen Textilbildes, das in der Wohnstätte in Osterwald vor einer großen grauen Mauer

- als Sichtblende und Verschönerung dienen wird.
- Juni** 28.06. Gedenkschild zu Ehren von Horst Bartels an Sitzgruppe auf dem Uthberg angebracht.
- Juli** 01.07. Ferienpassaktion - Geocaching im Hildesheimer Wald. Veranstaltung gut angenommen. Teilgenommen haben 10 Kinder.
- August** 18.08. Bänketeam – erweitert um Hermann Rinne – hat 3 neue Bänke in Bereichen „Sandkuhle“, „Alte Sieke“ in Eddinghausen und „Barfelder Weg – Alter Osterfeuerplatz“ in Haus Escherde aufgebaut bzw. ausgetauscht.
- September** 01.09. Ausflug zum Leine-Cafe Heydenreich nach Brüggen mit anschließender Besichtigung des Wasserwerks der Familie Block-Gruppe in Banteln.
03.09. Teilnahme am MTV-Boßelturnier mit 2 Mannschaften.
09.09. Enthüllung des vorerwähnten Bildes der Diakonie Himmelsthür in Osterwald im Rahmen eines Weinfestes.
- Oktober** 15.10. Kopfweiden-Schneiteln in Gronauer Masch – als Gemeinschaftsaktion mit Paul-Feindt-Stiftung.
- November** 08.11. Terminabsprache mit Weihnachtsmarkt-Vorbesprechung und Informationen zur 1000-Jahr-Feier Bethelns in 2022.
12.11. Lichtbildvortrag Claas Hildebrandt. Thema: „Namibia“.
13.11. Teilnahme am Volkstrauertag mit anschließender Bewirtung der örtlichen Organisationen, Vereine und Verbände im Feuerwehrhaus.
18.11. Vogelfutter-Herstellung im Kindergarten.
26.11. Kaffee- und Kuchenzelt beim Weihnachtsmarkt. Dank der Vorsitzenden für großartige Unterstützung und zahlreiche Kuchenspenden.

Es gab zahlreiche weitere Aktivitäten, für die es keine Fotos gibt:

Wichtig waren alle, hier die wesentlichen:

- 3.3. Erste Zusammenkunft mit Ortsheimatpfleger H.H. Maas und Hartwig Kemmerer zur Vorbereitung 1000-Jahr-Feier. Letztgenannter stellt sich als Sprecher des Arbeitskreises „1000-Jahr-Feier“ zur Verfügung.
- 18.03. Insektenhaus – Beetvorbereitung mit späterer Bepflanzung.
- Okt. Apfelmosten mit und für KiGa. Apfelpflücken mit der Diakonie. Erste Vorbesprechung zum Magnolienfest der Diakonie.
- 05.11. Unterstützung des örtlichen Kirchenvorstandes beim Tag des Friedhofs.
- 18.11. Teilnahme beim Treffen Netzwerk Kultur & Heimat Hildesh. Land e.V.

Gut besucht waren auch in der Regel die 6 Stammtischabende im Vorjahr.

- TOP 6** **Dietrich Wilhelm** war mit seinem „Bänketeam“ gefordert, um die mittlerweile 25 Bankgarnituren funktionsfähig zu erhalten. 3 neue, robuste Eichenbänke wurden aufgebaut, andere Bänke freigeschnitten, repariert und aufgehübscht. **Konrad Schütte** und Werner Spilker kümmerten sich in gewohnter Weise um Pflege von Bäumen, Hecken, Büschen und Sträuchern. Im Herbst wurden wieder Äpfel in Kooperation mit KiGa gepflückt und z.T. vermostet. Priorität gilt jetzt dem Schnitt von Birnbäumen.

Hartwig Kemmerer informiert über bisherige Aktivitäten bzgl. „1000-Jahr-Feier“ in 2022. In kleineren Runden erfolgte erstes „Brainstorming“ unter Einbeziehung der Ortsheimatpfleger aus den Nachbardörfern Wallenstedt und Barfelde, die in 2022 ebenfalls ihr Millennium begehen. Weitere Zusammenkünfte sind vorgesehen, um Gemeinsamkeiten zu ermitteln und konzertierte Aktionen zu inszenieren. Das Interesse der örtlichen Institutionen, Vereine und Verbände muss geweckt werden. Sein Appell: Suche nach alten, historischen Unterlagen, Geräten etc., die u.a. auch für beabsichtigte Erstellung einer Jubiläumsschönheit wertvoll sein können..

Henning Maas (Ortsheimatpfleger) verweist auf den Transport alter Unterlagen aus Heinrich-Sievers-Haus in Museum nach Gronau; diese Maßnahme wurde kürzlich wegen dringender Umbauarbeiten erforderlich.

Interesse gilt einem „Findling/Gedenkstein“ aus dem Jahr 1565. Dieser wurde anlässlich der „975-Jahr-Feier“ in 1997 von „St. Ansgar-Einrichtung“ der Gemeinde Betheln übergeben und ziert heute das Areal vor dem Heinrich-Sievers-Haus.

Ulrich Blasberg verweist auf Weiterentwicklung des Internetauftritts. Anfang d.J. wurde Vereins-Homepage neu strukturiert und aktualisiert, auch unter dem Aspekt der kommunalen Neuordnung.

TOP 7 Kassenführer **Jürgen Rinne** stellt Kassenbericht vor. Der Vorjahresbestand veränderte sich durch Ausgaben von 1.357,29 EURO und Einnahmen von 1.934,05 EURO zum 31.12.2016 auf 4.741,53 EURO (zzgl. Beteiligung von 1.000,00 EURO an Solargenossenschaft Gronau).

Am 03.02.2017 prüften Diana Kirschniok und Hartmut Hildebrandt die Kasse. Den Prüfbericht erstattet Diana Kirschniok. Sie attestiert eine transparente und ordentliche Führung der Kassengeschäfte. Zu Beanstandungen gab es keinen Anlass.

TOP 8 **Diana Kirschniok** dankt dem Vorstand für geleistete Arbeit und stellt Antrag auf Entlastung. Diesem Ansinnen wird einstimmig entsprochen.

TOP 9 Satzungsgemäß scheidet Hartmut Hildebrandt als Kassenprüfer aus. Nachfolger wird Volker Schmidt (für die Dauer von 2 Jahren). Diana Kirschniok verbleibt für 1 weiteres Jahr im Amt.

TOP 10 Ulrich Blasberg benennt geplante Aktivitäten des Vereins in 2017. Der Kalender ist mit zahlreichen Veranstaltungen dicht gefüllt. Die bisher schon terminierten Aktionen sind auch unter www.dorf-betheln.de nachvollziehbar.

TOP 11 **Volker Schmidt** (Ratsmitglied der Stadt Gronau) überbringt Grüße von Rat und Verwaltung.

Ehrenbürgermeister **Werner Achilles** erklärt Bereitschaft zur erneuten Übernahme der Kosten für das Frühstück nach dem Müllsammeln am 11.03.2017.

Hartwig Kemmerer erinnert an kürzlich verstorbenen Bethelner Künstler, Prof. Fritz Dommel. Er rät zur Kontaktaufnahme mit Familie Dommel mit dem Wunsch, möglichst ein Werk aus dem reichhaltigen Fundus des bekannten Malers für das Dorf zu erhalten. Dieses Begehren sei auch im Hinblick auf das anstehende Magnolienfest sowie das Dorfjubiläum von Interesse.

Jürgen Kossmann regt an, bei künftigen JHV´s vom Verlesen des Vorjahresprotokolls abzusehen. Dieses Verfahren findet von vielen Vereinen bereits Anwendung und habe sich bewährt. Im anschließenden Meinungsaustausch wird „pro und contra“ beleuchtet. Bei 5 gegenteiligen Ansichten stimmt die Versammlung dem Wunsch zu. Somit wird das Vorjahresprotokoll künftig frühzeitig vor Beginn der jeweiligen JHV zur Einsichtnahme ausliegen mit anschließender Abstimmung über Genehmigung. Zuspruch findet die Anregung von Ulrich Blasberg bzgl. der künftigen Verfahrensweise bei Einladung zur JHV. Ab sofort wird mittels elektronischem Medium eingeladen. Nichtnutzer des Internets werden die Einladungen weiterhin in Schriftform erhalten.

Versammlungsende: 21.35 Uhr.

gez. Jürgen Kossmann
- Schriftführer -

Die Einladung zur JHV sowie die Teilnehmerliste sind Bestandteil dieses Protokolls.

Dem aktuellen Vorstand gehören folgende Mitglieder an.

1. Vorsitzende	Angela Grapentin
2. Vorsitzender	Ulrich Blasberg
Kassenführer	Jürgen Rinne
Schriftführer	Jürgen Kossmann